

Erreway

"Morgen"

Visit "[Morgen](#)" on MotoLyrics.com

Morgen

Ich wach' auf am Nachmittag, der Sodbrand ist enorm,
Ja, gestern war ich wieder gut in Form.

Im Gaumen sitzt der Belzebub, das Aug' ist dunkelrot,
Die Hypophyse spielt das Lied vom Tod.

W?hrend ich mich ?berge', schw?r' ich mir
ferngesteuert,

Sofern den Tag ich ?berleb', es wird nie mehr gefeiert.

Weil morgen, ja morgen, fang' i a neues Leben an,

Und wenn net morgen, dann ?bermorgen, oder
zumindest irgendwann

Fang i wieder a neues Leben an.

Doch wie ich um die Eckn kumm, seh ich mein
Stammlokal,

Und wieder hab' ich keine and're Wahl.

Der Franz, der Joe, der Ferdinand, san a schon wieder
do,

Na was macht denn schon ein Achtel oder zwo?

Beim f?nften Achtel qu?lt mi no der Gewissensbi?,

Doch was soll's, wenn dieser Tag sowieso verschissen
is'?

Doch morgen, ja morgen, fang' i a neues Leben an...

Es ist vier Uhr in der Fr?h, i ruf mein Schatzerl an,

Und z?rtlich lalle ich in's Telefon:

"Du Mausi, i bin h?ngenblieb'n, waast eh, in mein'
Lokal,

Doch es war bestimmt das letzte Mal. I schw?r's!

Die Hauptsach' ist, wir lieben uns, Du waa?t, wia i di
mog",

D'rauf sagt zu mir mein Mausilein: "Hurch zua, wos i Dir
sog:

Morgen, ja, morgen, fang' i a neues Leben an,

Ganz sicher morgen, net ?bermorgen, oder vielleicht
erst irgendwann

Such i mir an, der net nur sauf'n kann."

Visit [Erreway](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.